ZiF
Zentrum für interdisziplinäre Forschung
Center for Interdisciplinary Research
Universität Bielefeld
50 JAHRE

ZIF AUTORENKOLLOQUIUM MIT DIETER HENRICH

Dieter Henrichs Theorie des Selbstbewusstseins im interdisziplinären Kontext

Leitung: Prof. i. R. Dr. Dres. h.c. Manfred Frank (Tübingen/Bielefeld)
Dr. Jan Kuneš (Prag)

23. – 25. Juli 2020

MITTWOCH – 22. JULI

Anreise	(Gemeinsames Abendessen)

DONNERSTAG – 23. JULI

09.00- 09.15h	Begrüßung der Teilnehmer*innen durch Véronique Zanetti (geschäftsführende Direktorin des ZiF) Einführung durch die wissenschaftlichen Leiter
	I. Sektion: Henrichs Selbstbewusstseinstheorien von 1955-2019
	Moderation: Dieter Freundlieb
09.15 – 10.45h	**Holger Gutschmidt**: „Die frühe(n) Selbstbewusstseinstheorie(n) Henrichs. Mit einem Ausblick in die weitere Entwicklung“
10.45 – 11.15h	*– Kaffeepause –*
11.15 – 12.45h	**Jan Kuneš**: „Rückgang in den Grund. Zu späteren Veröffentlichungen Dieter Henrichs über das Selbstbewusstsein“
12.45 – 14.15h	*– Mittagessen –*
	Moderation: Gerhard Seel
14.15 – 15.45h	**Manfred Frank**: „Ist Selbstbewusstsein eine ‚wissende Selbstbeziehung’?
15.45 – 16.15h	*– Kaffeepause mit Kuchen –*
16.15 – 17.45h	**Anton Koch**: „Subjektivität in Raum und Zeit – mit Blick auf Dieter Henrich“
18.00h	*– Abendessen –*

FREITAG – 24. JULI

	II. Sektion: Weitere wesentliche Referenzen Henrichs
	Moderation: #
09.00 – 10.30h	**Stefan Lang**: „Henrich über das Sich-Setzen des Ich bei Fichte“
10.30 – 11.00h	*– Kaffeepause –*
11.00 – 12.30h	**Gerhard Seel**: „Fichte und Henrich nach-denken“
12.30 – 13.30h	*– Mittagessen –*
	Moderation: #
13.30 – 15.00h	**Jindřich Karásek**: „‚[Das Ich hat] die Identität der Handlung vor Augen, welche alle Synthesis der Apprehension (...) einer transzendentalen Einheit unterwirft’ (Kant *KrV* A 108) – mit Blick auf Henrichs *Identität und Objektivität*“
15.00 – 15.30h	*– Kaffeepause mit Kuchen –*
15:30 – 17.00h	**Violetta Waibel**: „Selbstbewusstsein und Geist – Hölderlin und Hegel. Zu Dieter Henrich über Hegel und Hölderlin (1970)“
17.00 – 17.30h	*– Kaffeepause –*
17.30 – 19.00h	**Angelika Kreß**: „Selbstbewusstsein als Negativität“ (per Zoom-Schaltung)
19.00h	*– Abendessen –*

SAMSTAG – 25. JULI

	III. Sektion: Henrichs Subjekttheorie im interdisziplinären Kontext
	Moderation: #
09.00 – 10.30h	**Gerhard Preyer**: „Henrichs Einwände gegen den apriorischen Intersubjektivismus Hegels, Meads, Tugendhats und Habermas’“
10.30 – 11.00h	*– Kaffeepause –*
11.00 – 12.30h	**Wolfgang Schluchter**: „Webers intentionaler Handlungsbegriff und Henrichs Subjekttheorie“
12.30 – 13.30h	*– Mittagessen –*

13.30 – 15.00h	**Klaus Viertbauer**: „Warum Selbstbewusstsein eines unverfüglichen Grundes bedarf. Dieter Henrich als Gesprächspartner der Katholischen Theologie“
15.00 – 15.30h	– *Kaffeepause mit Kuchen* –
15.30 – 17.00h	**Andreas Heinz**: „Warum Ich-Störungen eine unmittelbare Selbstvertrautheit voraussetzen“
17.00 – 17.30h	– *Kaffeepause* –
17.30 – 19.00h	**Friedrich Vollhardt**: „Henrich zu Beckett und Hölderlin“ (per Zoom-Schaltung)
19.00h	– *Abendessen* –

Ende des Kolloquiums